

**Allgemeine Durchführungsbestimmungen im
Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS)
und
Ausschreibung zum
Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS)
der Oberliga West, Landesliga Rheinland und Landesliga Westfalen für das
Wettkampfsjahr 2004 im Schwimmverband Nordrhein Westfalen**

ALLGEMEINE DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN:

1. Diese Allgemeinen Durchführungsbestimmungen haben Gültigkeit für den Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) innerhalb des DSV und sind für alle Ligen verbindlich.
2. Der Deutsche Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) wird für Frauen und Männer einmal je Wettkampfsjahr in folgenden Leistungsklassen durchgeführt:

2. Bundesliga West	mit 12 Mannschaften
Oberliga West	mit 10 Mannschaften
Landesliga Rheinland	mit 10 Mannschaften
Landesliga Westfalen	mit 10 Mannschaften
3. Für alle Ligen gilt dieses Wettkampfprogramm, welches in jedem Abschnitt jeweils vollständig in folgender Wettkampffolge ausgetragen wird:

	<u>1. Abschnitt</u>	<u>2. Abschnitt</u>			
WK-Nr.:	1	35	100m	Lagenschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	2	36	100m	Lagenschwimmen	Männer
WK-Nr.:	3	37	200m	Freistilschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	4	38	200m	Freistilschwimmen	Männer
WK-Nr.:	5	39	100m	Brustschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	6	40	100m	Brustschwimmen	Männer
WK-Nr.:	7	41	200m	Rückenschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	8	42	200m	Rückenschwimmen	Männer
WK-Nr.:	9	43	100m	Schmetterlingsschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	10	44	100m	Schmetterlingsschwimmen	Männer
WK-Nr.:	11	45	50m	Brustschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	12	46	50m	Brustschwimmen	Männer
WK-Nr.:	13	47	200m	Lagenschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	14	48	200m	Lagenschwimmen	Männer
WK-Nr.:	15	49	800m	Freistilschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	16	50	1500m	Freistilschwimmen	Männer
WK-Nr.:	17	51	50m	Schmetterlingsschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	18	52	50m	Schmetterlingsschwimmen	Männer
WK-Nr.:	19	53	200m	Brustschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	20	54	200m	Brustschwimmen	Männer
WK-Nr.:	21	55	100m	Rückenschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	22	56	100m	Rückenschwimmen	Männer
WK-Nr.:	23	57	200m	Schmetterlingsschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	24	58	200m	Schmetterlingsschwimmen	Männer
WK-Nr.:	25	59	50m	Freistilschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	26	60	50m	Freistilschwimmen	Männer
WK-Nr.:	27	61	400m	Lagenschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	28	62	400m	Lagenschwimmen	Männer
WK-Nr.:	29	63	50m	Rückenschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	30	64	50m	Rückenschwimmen	Männer
WK-Nr.:	31	65	400m	Freistilschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	32	66	400m	Freistilschwimmen	Männer
WK-Nr.:	33	67	100m	Freistilschwimmen	Frauen
WK-Nr.:	34	68	100m	Freistilschwimmen	Männer

4. Wertung und Platzierung

Für die Ermittlung der Rangfolge der Mannschaften erfolgt die Punktwertung nach der Schwimmsportlichen Leistungstabelle der LEN in der aktuellen Ausgabe und der Ergänzung des DSV für die Wettbewerbe 100m Lagen (abzurufen unter www.SwimInfo.de). Die Ergebnisse des Vorkampfes werden zur Einteilung der Aufstiegs- und Abstiegsrunden und zur Bahnverteilung für den Endkampf verwendet. Im Endkampf startet jede Mannschaft ohne die Punkte des Vorkampfes (Start mit Null Punkten).

Eine Mannschaft, die innerhalb des Vorkampfes oder Endkampfes in mehr als fünf Wettkämpfen keine Wertung aufweist, steigt unabhängig von der Teilnahme am Aufstiegs- oder Abstiegskampf in die nächst niedrigere Liga des Landesverbandes (Bezirk) ab.

Sind am Ende eines Vorkampfes/Endkampfes mehrere Mannschaften punktgleich, entscheidet die größere Zahl der besten Plätze aller Wettkämpfe über die Platzierung.

5. Auf- und Abstieg

a) Absteigen aus den Aufstiegsrunden sowie Aufsteigen aus den Abstiegsrunden ist nicht möglich.

b) Bei Verzicht auf den Aufstieg verbleibt diese Mannschaft in der Liga; die nächstplatzierte Mannschaft kann aufsteigen.

c) 2. Bundesliga und höchste Landesverbandsligen

- Die beiden letztplatzierten Mannschaften der 2. Bundesliga West (Platz 11 und 12) steigen in die Oberliga West ab. Die beiden punktbesten Mannschaften der Oberliga West steigen in die 2. Bundesliga West auf.

- Steigen mehr Mannschaften aus der 2. Bundesliga West in die 1. Bundesliga auf, als in diese absteigen, steigen so viele nächstplatzierte Mannschaften aus der Oberliga West in die 2. Bundesliga West auf, dass der 2. Bundesliga West wieder 12 Mannschaften angehören. Die zuvor ermittelten Absteiger können dabei nicht wieder aufsteigen.

d) Oberliga West und Landesliga Rheinland und Westfalen

- Die beiden letztplatzierten Mannschaften der Oberliga West (Platz 9 und 10) steigen in die regional zugehörige Landesliga ab. Die beiden punktbesten Mannschaften der Landesligen Rheinland und Westfalen in der überregionalen Wertung steigen in die Oberliga West auf.

- Steigen mehr Mannschaften aus der Oberliga West in die 2. Bundesliga auf, als in diese absteigen, steigen so viele nächstplatzierte Mannschaften aus den Landesligen Rheinland und Westfalen in die Oberliga West auf, dass der Oberliga West wieder 10 Mannschaften angehören. Die zuvor ermittelten Absteiger können dabei nicht wieder aufsteigen.

e) Die Auf- und Abstiegsregelung aller weiteren Ligen ist analog zur Auf- und Abstiegsregelung der Oberliga West und den Landesligen durchzuführen.

6. Anzahl der Starts je Schwimmer, Disqualifikation und Nachschwimmen

Jeder Schwimmer darf nur in fünf Wettkämpfen starten, wobei eine Schwimmstrecke nur im Falle eines Nachschwimmens wiederholt werden darf. Wird ein Schwimmer in einem Wettkampf disqualifiziert, kann derselbe oder ein anderer Schwimmer den betreffenden Einzelwettkampf am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen. Beendet ein Schwimmer seinen Wettkampf durch Aufgabe, kann derselbe oder ein anderer Schwimmer den betreffenden Einzelwettkampf am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen. Der Start im Nachschwimmen wird auf die Anzahl der Starts des Schwimmers angerechnet. Wird ein Schwimmer beim Nachschwimmen disqualifiziert, ist ein weiteres Nachschwimmen nicht zulässig. Ein Nachschwimmen ist ebenfalls unzulässig, wenn ein Schwimmer eingesetzt war, der eine der Voraussetzungen der §§ 8 Abs. 1 oder 15 WB nicht erfüllte.

7. Startrecht der Schwimmer im Vor- und Endkampf

Jeder Schwimmer darf im gleichen Wettkampfsjahr nur für eine Mannschaft an den Start gehen. Wird er in verschiedenen Mannschaften eingesetzt, sind nur die Ergebnisse zu werten, die er in der Mannschaft erzielt hat, für die er zuerst an den Start gegangen ist. Alle übrigen Ergebnisse dieses Schwimmers werden ersatzlos gestrichen. Schwimmer, die im Vorkampf des DMS für einen Verein geschwommen sind, dürfen, nach einem Startrechtwechsel, im Endkampf nicht für einen neuen Verein starten.

8. Bestimmungen für Startgemeinschaften (SG)

a) Bei der Gründung und beim Beitritt zu einer SG übernimmt diese alle bisher erworbenen Plätze ihrer Mitgliedsvereine/SG in den einzelnen Ligen.

b) Bei der Auflösung einer SG oder beim Austritt eines oder mehrerer Vereine/SG entscheidet der für die Bildung der SG zuständige LSV-Schwimmwart, welcher Verein/SG die Plätze der bisherigen SG in den einzelnen Ligen einnimmt. Ist diese Entscheidung nicht einwandfrei möglich oder erhebt ein betroffener Verein/SG Einspruch gegen die Entscheidung des LSV-Schwimmwartes, müssen die interessierten Vereine/SG innerhalb von sechs Wochen nach Auflösung der SG -spätestens jedoch drei Wochen vor dem nächsten Ligawettkampf- einen Ausscheidungswettkampf mit DMS-Wettkampfprogramm bestreiten. Die Plätze der bisherigen SG sind entsprechend den Ergebnissen dieses Ausscheidungswettkampfes durch den für die Bildung der SG zuständigen LSV-Schwimmwart zu vergeben.

9. Abmelden von Mannschaften

Ein Verein kann seine Mannschaften nur von der niedrigsten Liga an aufwärts abmelden. Wird in der betreffenden Liga ein Meldegeld erhoben, kann nach der Abmeldung einer Mannschaft ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld erhoben werden. Im gleichen Jahr ist eine Neuanschreibung von Mannschaften der niedrigsten Liga nicht möglich.

BESONDERE BESTIMMUNGEN DMS 2004:

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO), die Wettkampfpflichtordnung und die Antidopingbestimmungen (ADB) des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV) und die Allgemeinen Durchführungsbestimmungen zum Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS).
2. Durchführung der Oberliga West, Landesliga Rheinland und Landesliga Westfalen.
Die Oberliga West, Landesliga Rheinland und Landesliga Westfalen wird jeweils in einem Vorkampf und einem Endkampf ausgetragen, **wobei beide Abschnitte des Vor- bzw. Endkampfes an einem Tag geschwommen werden müssen.**

Austragungstermine

Der Deutsche Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) im SV NRW wird durchgeführt:

~~SS~~ Vorkampf am 09.10.2004 oder 10.10.2004

~~SS~~ Endkampf am 13.11.2004 oder 14.11.2004

Der letztmögliche Austragungstermin für alle nachfolgenden Ligen ist der 28.11.2004.

Austragungsorte der DMS-Veranstaltungen

Oberliga West – Vorkampf

Der komplette Vorkampf findet in **Siegen** statt

Ausrichter: **SG Siegen**

Austragungsort: Hallenbad Weidenau, Bismarckstraße, 57076 Siegen
Tel. 0271-42992

Untere Gruppe (Platz 6-10) 1. Abschnitt: Samstag, 09.10.04 Einlaß: 09.30 Uhr Beginn: 10.30 Uhr
2. Abschnitt: Samstag, 09.10.04 Beginn: 14.30 Uhr

Obere Gruppe (Platz 1-5) 1. Abschnitt: Sonntag, 10.10.04 Einlaß: 09.30 Uhr Beginn: 10.30 Uhr
2. Abschnitt: Sonntag, 10.10.04 Beginn: 14.30 Uhr

Ansprechpartner Klaus Zöller, Am Siegenberg 18, 57080 Siegen
Tel. 0271-352685 / Fax: 0271-352087 / eMail: K_Zoeller@t-online.de

Oberliga West – Endkampf

Die Einteilung der Auf- und Abstiegsrunde zu den Ausrichtern wird nach dem Vorkampf vorgenommen.

Ausrichter: **SC Hardtberg**

Austragungsort: Hardtbergbad, In den Delen, 53125 Bonn
Tel. 0228 – 626218

1. Abschnitt: Samstag, 13.11.04 Einlaß: 09.00 Uhr Beginn: 10.00 Uhr
2. Abschnitt: Samstag, 13.11.04 Beginn: 14.00 Uhr

Ansprechpartner Michael Pfennig, Rochusstr. 119, 53123 Bonn
Tel. 0228-623284 priv. / 0228-126024 dienstl. // Fax: 0228-123743 dienstl.
eMail: sportwart@sc-hardtberg.de

Ausrichter: **Dürener TV**

Austragungsort: Hallenbad Jesuitenhof, Nideggener Str. 70, 52349 Düren
Tel. 02421 - 126191

1. Abschnitt: Samstag, 13.11.04 Einlaß: 09.30 Uhr Beginn: 10.30 Uhr
2. Abschnitt: Samstag, 13.11.04 Beginn: 15.30 Uhr

Ansprechpartner Ingo Stelter, Kelterstr. 143, 52372 Kreuzau
Tel./Fax: 02422-1233 / eMail: Ingo.Stelter@web.de

Landesliga Rheinland – Vorkampf

Der komplette Vorkampf findet in Neuss statt.

Ausrichter: **TG Neuss**
Austragungsort: Nordparkbad Neuss, Neusser Weyhe, 41462 Neuss
Tel. 02131 - 746920

Untere Gruppe (Platz 6-10) 1. Abschnitt: Samstag, 09.10.04 Einlaß: 09.00 Uhr Beginn: 10.00 Uhr
2. Abschnitt: Samstag, 09.10.04 Beginn: 14.00 Uhr

Obere Gruppe (Platz 1-5) 1. Abschnitt: Sonntag, 10.10.04 Einlaß: 09.00 Uhr Beginn: 10.00 Uhr
2. Abschnitt: Sonntag, 10.10.04 Beginn: 14.00 Uhr

Ansprechpartner: Walter Manteufel, Schlehenweg 2, 41468 Neuss
Tel. 02131-150970

Landesliga Rheinland – Endkampf

Die Einteilung der Auf- und Abstiegsrunde zu den Ausrichtern wird nach dem Vorkampf vorgenommen.

Ausrichter: **Waspo Jülich**
Austragungsort: Hallenbad Bongardstrasse, 52428 Jülich
Tel. 02461-625151

1. Abschnitt: Samstag, 13.11.04 Einlaß: 09.00 Uhr Beginn: 10.00 Uhr
2. Abschnitt: Samstag, 13.11.04 Beginn: 14.00 Uhr

Ansprechpartner: Wolfgang Lang, Linnicher Str. 28, 52428 Jülich
Tel. 02461-910206 / Fax: 02461-910209 / eMail: langwo@t-online.de

Ausrichter: **VfR Übach-Palenberg**
Austragungsort: Hallenbad Dammstrasse, 52531 Übach-Palenberg
Tel. 02451 - 979195

1. Abschnitt: Sonntag, 14.11.04 Einlaß: 12.00 Uhr Beginn: 13.00 Uhr
2. Abschnitt: Sonntag, 14.11.04 Beginn: 16.30 Uhr

Ansprechpartner: Manfred Rothärmel, Pankratiusstr. 17, 52499 Baesweiler
Tel. 02401-8019936 / Fax: 02401-801058 /
eMail: manfred.rothaermel@t-online.de

Landesliga Westfalen – Vorkampf

Der komplette Vorkampf findet in Bielefeld statt.

Ausrichter: **Schwimm-Team Bielefeld**
Austragungsort: Sportbad AquaWede, Duisburger Str. 4, 33647 Bielefeld
Tel. 0521 - 514930

Untere Gruppe (Platz 6-10) 1. Abschnitt: Samstag, 09.10.04 Einlaß: 10.00 Uhr Beginn: 11.00 Uhr
2. Abschnitt: Samstag, 09.10.04 Beginn: 14.45 Uhr

Obere Gruppe (Platz 1-5) 1. Abschnitt: Sonntag, 10.10.04 Einlaß: 10.00 Uhr Beginn: 11.00 Uhr
2. Abschnitt: Sonntag, 10.10.04 Beginn: 14.45 Uhr

Ansprechpartner: Ulf Kornfeld, Zellerstr. 10, 33647 Bielefeld
Tel. 0521-411686 / eMail: ulfkornfeld@aol.com

Landesliga Westfalen – Endkampf

Die Einteilung der Auf- und Abstiegsrunde zu den Ausrichtern wird nach dem Vorkampf vorgenommen.

Ausrichter: **SC Dinslaken**
Austragungsort: Hallenbad Freizeitbad „Am Volkspark“, Am Stadtbad 7, 46537 Dinslaken
Tel. 02064 - 30922

1. Abschnitt: Sonntag, 14.11.04 Einlaß: 12.45 Uhr Beginn: 13.45 Uhr

2. Abschnitt: Sonntag, 14.11.04

Beginn: 17.00 Uhr

Ansprechpartner Schwimm-Club Dinslaken, Stefan Strehlke, Wilhelminenstr. 150, 46537 Dinslaken
Tel. 02064-46234 / Fax: 02064-46233 / eMail: T.Leiter@SCDinslaken.de

Ausrichter: **SG Oberhausen**
Austragungsort: Freizeitbad Ost, Hunsrückstr. 55, 46149 Oberhausen
Tel. 0208-860966

1. Abschnitt: Sonntag, 14.11.04 Einlaß: 10.00 Uhr Beginn: 11.00 Uhr
2. Abschnitt: Sonntag, 14.11.04 Beginn: 15.00 Uhr

Ansprechpartner Wolfgang Funke, Ripshorster Str. 186. 46117 Oberhausen
Tel. 0208-884471 / eMail: wolfgang_funke@web.de

3. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind die Vereine, die einem dem DSV angeschlossenen Landesverband angehören und sich im DMS-Wettbewerb des Vorjahres für die ausgeschriebene Liga qualifiziert haben.

Die Abmeldung einer Mannschaft von der Teilnahme am DMS muss bis spätestens zwei Monate vor der Durchführung des Vorkampfes erfolgen. Eine verspätete Abmeldung löst ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld aus.

4. Meldung zum DMS, Startkarten

Bis spätestens 3 Tage vor Wettkampfbeginn ist das der Melde- und Ergebnisbogen DMS (DSV-Formblatt 105), mit Namen und Jahrgängen der zum Einsatz kommenden Schwimmer, an den jeweiligen Ausrichter zu senden.

Die Startkarten sind von den Mannschaften spätestens 30 Minuten vor dem jeweiligen Veranstaltungsabschnitt dem Ausrichter auszuhändigen. Ummeldungen für die einzelnen Wettkämpfe können jedoch unabhängig von dieser Regelung bis unmittelbar vor dem Start vorgenommen werden.

5. Meldegeld, erhöhtes nachträgliches Meldegeld

In der Oberliga West, der Landesliga Rheinland und der Landesliga Westfalen beträgt das Meldegeld je Mannschaft und Durchgang 80,00 EUR .

Das Meldegeld ist vor Beginn des 1. Veranstaltungsabschnittes direkt beim Ausrichter zu entrichten.

Mannschaften, die sich für den DMS qualifiziert haben, jedoch nicht rechtzeitig abmelden, nicht teilnehmen oder bei denen mehr als fünf Wettkämpfe im Vorkampf oder Endkampf unbesetzt bleiben, haben neben dem Meldegeld ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von 160,00 EUR zu zahlen.

6. Bahnverteilung

Die Bahnverteilung (Laufeinteilung) für den Vorkampf wird entsprechend dem Punktestand des DMS des Vorjahres gesetzt. Die punktbeste Mannschaft beginnt im 1.(2.) Wettkampf auf der mittleren Bahn. Danach wechselt die Bahnverteilung nach jedem Wettkampf der Frauen bzw. der Männer, d.h. die Mannschaft, die im Wettkampf 1 (2) auf der Bahn 1 begonnen hat, schwimmt im Wettkampf 3 (4) auf Bahn 2 usw. (rollierendes System). Die Mannschaft, die im 1. Abschnitt auf Bahn 1 begonnen hat, beginnt im 2. Abschnitt auf der Bahn 2.

Die Bahnverteilung (Laufeinteilung) für den Endkampf erfolgt entsprechend § 121, Abs. 2 WB nach dem Punktestand der Mannschaften aus dem Vorkampf und gilt für **alle** Wettkämpfe.

(Kein rollierendes System, gleiche Bahn während der gesamten Veranstaltung !)

7. Start, Zeitmessung

Entsprechend § 125, Abs. 6 WB wird für die gesamte Veranstaltung die "Ein-Start-Regel" festgelegt.

Die Wettkämpfe in allen Ligen des DMS werden mit Handzeitnahme gemäß § 133, Abs. 3 + 6 WB durchgeführt. Ausnahme hierzu sind die Endkämpfe in der 1. Bundesliga und der Aufstiegsendkampf zur 1. Bundesliga. Diese Endkämpfe werden mit automatischer Zeitmessung gemäß § 133, Abs. 1 WB durchgeführt.

8. Kampfgericht

Die Ausrichter wenden sich wegen der Gestellung des Kampfgerichtes an den LSV-Kampfrichterobmann (Oberliga West, Landesliga Rheinland und Landesliga Westfalen), der die Schiedsrichter und Starter benennt und einlädt. Das restliche Kampfgericht ist durch die teilnehmenden Vereine entsprechend der Einladung zu den DMS-Durchgängen zu stellen.

9. Wettkampfpass, Sportfähigkeitsattest

Die Vorlage des Wettkampfpasses (§ 15, Abs.2 e WB) und der Nachweis über der Zahlung der Lizenzmarke (Lizenzgebühr) für das Jahr 2004 ist bei einer vom Schiedsrichter der Veranstaltung zu bestimmenden Stelle vorzunehmen. Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen werden entsprechende Ordnungsmassnahmen verhängt. Hierzu wird dem Wettkampfprotokoll eine Liste der festgestellten Beanstandungen beigefügt, die Grundlage für die Einleitung von Ordnungsmassnahmen ist.

10. Ergebnisdienst

Nach Beendigung des letzten Abschnittes ist vom Ausrichter das Ergebnis telefonisch, per eMail oder per Fax an:

Frau Karin Lurz, Aternstr. 11, 42699 Solingen

Tel. 0212/653588, Fax: 0212/2264864, eMail: karin.lurz@arcor.de

zu senden.

Das vollständige Protokoll mit den Melde- und Ergebnisbögen (DSV-Formblätter DMS) ist bis spätestens drei Tage nach der Veranstaltung ebenfalls an die genannte Anschrift zu senden.

Zur Auswertung für die Bestenliste ist die Ergebnisdatei per eMail an die Sachbearbeiter Bestenliste:

DSV Bestenliste

Herrn Thomas Ehrhard

E-Mail: post@ehrhardt.net

NRW Bestenliste

Herrn Stefan Mark

E-Mail: stefanmark@web.de

zu senden. Die Zusendung eines Papier-Protokolls entfällt.

Peter Blau
Fachwart Schwimmen

Karin Lurz
SB Mannschaftswettbewerbe